

# Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königliche Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,  
sowie für die Königlichen Amtsgerichte und die Stadträthe  
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Nachdem die Königliche Altersrentenbank-Verwaltung dem Lotterie-Kollekteur Herrn **Julius Richter** in **Glashütte** eine **Agentur der Altersrentenbank** übertragen hat, bestehen nunmehr im Bezirke der Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde folgende Altersrentenbank-Agenturen:

in **Altenberg**: Königliches Untersteueramt,  
= **Dippoldiswalde**: Lotterie-Kollekteur **Louis Schmidt**,  
= **Frauenstein**: Königliches Forstrentamt und  
= **Glashütte**: Lotterie-Kollekteur **Julius Richter**.

Die Agenturen sind zur unentgeltlichen Abgabe der in ihren Händen befindlichen Drucksachen und Formulare der Königlichen Altersrentenbank ermächtigt, werden auch über die Einrichtung der Bank, sowie Annahme von Anmeldungen und Einlagen zum Zwecke der Erwerbung von Zeit- und Altersrenten stets bereitwillig Auskunft ertheilen.

Dresden, am 8. Juni 1882.

Königliche Altersrentenbank-Verwaltung.  
Schmalz.

### Bekanntmachung.

Herr **Friedrich Gotthilf Mehner** in **Freiberg** beabsichtigt, zum Zwecke der Errichtung einer **Solzschleiferei** auf der sogenannten Lehnwiese in **Rassauer Flur**, unweit des Bahnhofes **Wienmühle**, an dem unter **Folium 145** im Grund- und Hypothekenbuche und **Nr. 784** des Flurbuchs für **Clausnitz** eingetragenen Grundstücke, in der **Mulde** ein **Wehr** anzulegen und den **Mühlgraben** durch die Grundstücke **Nr. 785** und **786** des Flurbuchs, **Folium 244** und **85** des Grundbuchs für **Clausnitz**, sowie weiter durch die **Abtheilung 87, 88, 92, 93** des fiskalischen Forstreviers **Rassau** und über die oben erwähnte Lehnwiese zu leiten.

In Gemäßheit § 17 der Reichsgewerbeordnung vom 21. Juni 1869 wird dies mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigte Stauanlage, soweit sie nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, bei deren Verlust binnen 14 Tagen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, allhier anzubringen.

Freiberg, am 13. Juni 1882.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.  
i. v. **Weger**, Bez.-Ass.

Von dem unterzeichneten Amtsgerichte soll

den **20. September 1882**

das dem Handarbeiter **Fraugott Heinrich Wolf** in **Oberfrauendorf** zugehörige **Haus- und Feldgrundstück**, **Nr. 161, 162** des Flurbuchs, **Nr. 23B** des Katasters und **Nr. 59** des Grund- und Hypothekenbuchs für **Oberfrauendorf**, welches Grundstück am **13. Juni 1882** ohne Berücksichtigung der **Oblasten** auf **5940 Mark** — Pfg.

gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, am 14. Juni 1882.

Königl. Amtsgericht daselbst.  
Ass. **Schomburgk**.

### Bekanntmachung.

Donnerstag, den **22.**, und Freitag, den **23. Juni 1882**,

Vormittags von **9 Uhr** an,

gelangen in dem hiesigen Gasthose „zum goldnen Stern“ verschiedene **Haus- und Wirthschaftsgeräthe**, **Kleidungsstücke**, **Möbels**, **1 vollständiger eiserner Ofen mit Pfanne**, **2 Pferde**, **1 Stamm Hühner**, ca. **10 Schock Hafer**.